

Der Unternehmenscheck Digitalisierung für Organisationen der Sozialwirtschaft

Die Digitalisierung beeinflusst unser Zusammenleben in all seinen Facetten. Anfängen von neuen Kommunikationsformen (WhatsApp und Co.) über veränderte Möglichkeiten der Zusammenarbeit (Home Office, Flexibilisierung) bis hin zu gesamtgesellschaftlichen Wandlungsprozessen (neue Technologien, Roboterisierung, Veränderung der Arbeitswelt) sind Entwicklungen erkennbar, die auch Organisationen der Sozialwirtschaft vor radikal neue Herausforderungen stellen.

Verschiedene Studien (bspw. Kopf, 2017; Roeske, 2017, Kreidenweis, 2017) kommen jedoch zu der begründeten Einschätzung, dass sich Organisationen der Sozialwirtschaft schwertun im Umgang mit den Auswirkungen der Digitalisierung (bspw. Personalentwicklung, Führung, Kommunikation, Struktur).

Es stellen sich Fragen wie:

„Welche Technologien sind wirklich relevant für unsere Organisation?“

„Wie können wir auf die mit den Veränderungen einhergehende Komplexitätssteigerung reagieren?“

„Wie bleiben wir als Arbeitgeber in einer digitalisierten Welt attraktiv?“

„Wie müssen sich auch Führungsstrukturen in einer zunehmend digitalisierten Zeit verändern?“

„Wie können wir unsere Geschäftsprozesse an die digitale Realität anpassen?“

Mit dem **Unternehmenscheck Digitalisierung** biete ich Ihnen die Möglichkeit, sich nachhaltig und umfassend, vor allem aber individuell und zugeschnitten auf Ihre Organisation, dem Thema Digitalisierung zu widmen.

Hendrik Epe
Wilhelmskapelle 36
79346 Endingen
Tel: 0049 151 1589 6363
Mail: info@ideequadrat.org

www.ideequadrat.org



Orientierung durch das St. Galler Management Modell

Der **Unternehmenscheck Digitalisierung** basiert auf den Grundkategorien des „St. Galler Management Modells“ (vgl. Ruegg-Stürm/Grand, 2014), das gerade für Organisationen der Sozialwirtschaft aufgrund seiner systemischen Sichtweise von erheblichem Nutzwert sein kann. Es lässt sich als Ordnungsrahmen für ein verantwortungsvolles Führungshandeln in Organisationen der Sozialwirtschaft definieren (vgl. Grunwald, 2013).

Das **St. Galler Modell** unterscheidet die sechs Grundkategorien

- „Umwelt“,
- „Stakeholder“,
- „Interaktionsthemen“,
- „Ordnungsmomente“ (Strategie, Struktur, Kultur),
- „Prozesse“ sowie
- „Entwicklungsmodi“,

die Organisationskontexte aufzeigen, in denen Ihre Organisation als komplexes soziales System eingelagert ist.

Im **Unternehmenscheck Digitalisierung** werden die Grundkategorien heruntergebrochen und systematisch mit Ihnen zusammen auf das Potential für Digitalisierungsveränderungen analysiert.

Zielsetzung des Unternehmenschecks Digitalisierung

Ziel des **Unternehmenschecks Digitalisierung** ist es, die Stärken und Potentiale Ihrer Organisation im Hinblick auf Notwendigkeiten der Digitalisierung umfassend zu beleuchten, um daraus konkrete und umsetzbare Handlungsoptionen für Sie ableiten zu können. Digitalisierung soll als Chance verstanden werden, Ihre Organisation fit für die Zukunft zu machen.

Gleichzeitig zielt der **Unternehmenscheck Digitalisierung** darauf ab, Sie als attraktiven Arbeitgeber in einem gerade im Gesundheits- und Sozialwesen hart umkämpften Arbeitsmarkt zu positionieren. Damit einher gehen Antworten auf Fragen nach einer zukunftsfähigen, lebendigen und für alle Beteiligten sinnvollen Organisationsgestaltung, die die in Organisationen der Sozialwirtschaft enorm hohe Komplexität als Chance und nicht als Hindernis betrachtet.

Hendrik Epe
Wilhelmskapelle 36
79346 Endingen
Tel: 0049 151 1589 6363
Mail: info@ideequadrat.org

www.ideequadrat.org



Vorgehen

Zu Beginn (Kick-off) steht ein Informationsworkshop mit der Führungsebene, in der die Digitalisierung für Ihre Organisation spezifisch beleuchtet und die für Sie drängendsten Bereiche der Entwicklung in Ihrer Organisation identifiziert werden.

Darauf basierend werden die **Mitarbeitenden Ihrer Organisation** befragt (persönliche Interviews/Online-Befragung).

Zu den einzelnen der oben genannten Kategorien und den Ergebnissen der Befragungen werden **Management-Workshops** durchgeführt, die zu konkreten Optionen für Ihre Organisation führen.

Für Sie besteht die Möglichkeit, im Vorhinein, aber auch im Verlaufe des Prozesses, zu entscheiden, in welchen Bereichen wie weitergearbeitet werden soll. So stehen Kindertagesstätten vor anderen Herausforderungen als Komplexträger, Organisationen in ländlichen Gebieten stehen vor anderen Herausforderungen als Organisationen in Ballungszentren usw. Dadurch ermöglicht Ihnen der **Unternehmenschecks Digitalisierung** ein Höchstmaß an Flexibilität und Transparenz auf dem Weg zu einer zukunftsfähigen sozialen Organisation.

*Die **Ergebnisse des Unternehmenschecks** werden Ihnen selbstverständlich schriftlich ausgegeben, damit Sie auch intern weiterarbeiten können.*

Methoden und Tools

Die durchgeführten Workshops basieren auf Handlungsoptionen, die das volle Potential Ihrer Mitarbeitenden und Ihrer Organisation in den Fokus stellen. Nicht die Umsetzung von Vorgaben, sondern die gemeinsame Erarbeitung von echten Zukunftsoptionen steht im Vordergrund.

Dabei arbeite ich mit Methoden wie **Effectuation, Design Thinking oder Ansätzen aus dem agilen Management**. Die Partizipation mit Ihren Mitarbeitenden steht immer im Vordergrund. Nur so kann es möglich sein, das komplexe Thema der Digitalisierung nachhaltig zu implementieren, Ängste abzubauen und ein wirkliches Lernen zu ermöglichen.

Hendrik Epe
Wilhelmskapelle 36
79346 Endingen
Tel: 0049 151 1589 6363
Mail: info@ideequadrat.org

www.ideequadrat.org



Kontakt

Nähere Informationen zu mir und meiner Arbeit finden Sie unter www.ideequadrat.org.

Nehmen Sie für ein Erstgespräch unverbindlich mit mir Kontakt auf:

Hendrik Epe

Tel.: 0049 151 1589 6363

Mail: info@ideequadrat.org

URL: www.ideequadrat.org

Hendrik Epe

Wilhelmskapelle 36

79346 Endingen

Tel: 0049 151 1589 6363

Mail: info@ideequadrat.org

www.ideequadrat.org

